



D U G G I N G E R D O R F B L A T T

78. Ausgabe – 25. Februar 2010

Kinderfasnacht Aesch vom 11.2.2010



Unsere Kindergartenkinder als eindruckliche Schneepinzessinen und Schneepinzinnen. Die Erst- und Zweitklässler als leuchtende Blumen an der Kinderfasnacht in Aesch

Am «Schmutzige Donnschtig» durften unsere Kindergärtler und unsere Erst- und Zweitklässler am alljährlich durchgeführten Aescher Kinderumzug teilnehmen. Die Kinder haben in der Schule zusammen mit ihren Lehrpersonen wiederum tolle Kostüme für den Umzug gebastelt. Hierfür gebührt allen ein grosses Lob und auch ein Dankeschön für den Einsatz, welcher solch fröhliche Auftritte überhaupt erst ermöglicht.

Sicher kann sich jeder gut vorstellen, dass einzelne Kinder aus lauter Vorfreude auf den Umzug am Vorabend kaum geschlafen haben... Als es dann endlich soweit war und die Kostüme aller Kinder zurecht gemacht waren – hier ein Zupfen, dort ein Zurechtrücken der Larven – wurden auch noch die obligaten Konfettis und Täfelis an die Kinder verteilt.

Und dann ging es los! Zusammen mit den vielen Klassen bildeten die einzelnen «Cliques» einen beachtlichen Umzug durch Aesch.

Einzelne Klassen kamen sogar mit Guggenmusik, wodurch sie für die perfekte Begleitmusik gesorgt haben. Die Kinder warfen begeistert mit Konfettis und Süssigkeiten. Für die Lehrpersonen war es manchmal nicht ganz einfach, ihre «Clique» in Reih und Glied zu halten. Der Umzug wurde durch die Polizei Aesch begleitet, die durch ihren Einsatz für Sicherheit sorgte. Auch ihr gebührt ein Dankeschön, aber auch dem Aescher Werkhof, der im Vorfeld die Strassen signalisieren musste und nach dem Umzug all die Konfettis und nicht gefangenen Täfelis wieder wegräumen musste.

Zum Abschluss des Umzugs trafen sich die Kinder sich hinter der Mühle, wo es für alle einen warmen Tee und ein Brötli gab. Für die Eltern ist dies dann ein eher schwieriges Unterfangen, ihre Kinder in dem ganzen Getümmel aus Kostümen und Larven wieder zu finden. Es haben es letztendlich aber alle geschafft, ihre Kinder gesund und etwas müde, aber glücklich nach Hause zu bringen.

Der Schule Aesch wie auch der Gemeinde Aesch danken wir, dass wir jedes Jahr eingeladen werden, an diesem Umzug teilzunehmen.

Editorial

Einer von vielen tollen Schnitzelbänken

Bi uns deheim wird zigglet, gschritte, s fliege d'Fätze.

Ich gang zu mine Chinder, denn i wot mit ihne schwätze.

So höret uf, das Gschtürm, das macht mi rumpelsuritampelig.

I spiel jo nur chli mit mim Brueder Gmeindversammelig (Chly Oberdörfler)

Vom Oberdörfler dr Christoph Eicher

Waren Sie an der Dugginger Fasnacht? Nein? Da haben Sie etwas verpasst. Denn am Samstag, Punkt 19.30 Uhr, öffneten sich die Tore zur Mehrzweckhalle und es wurde gefeiert und getanzt bis in die frühen Morgenstunden. Während des gesamten Abends wurde mit Musik die Stimmung angeheizt und der Saal bei den Auftritten der Guggenmusiken richtig zum Kochen gebracht.

Am Sonntag waren dann die Kleinsten am Zug. Kostümiert, verkleidet und geschminkt versammelten sich etwa 50 Kinder mit ihren Begleitpersonen bei der alten Post. Nach dem Umzug ging es in die Mehrzweckhalle, in welcher die Dugginger Fasnacht traditionell den Endspurt einläutet. Zur tollen Guggenmusik tanzten und feierten die Kinder. „Dr Oberdörfler“ und der «chly Oberdörfler» trugen ihre Schnitzelbänke vor und entlockten den Zuschauern so manch herzhaften Lacher.

Für mich als Gemeinderat und Fasnächtler zugleich, waren diese Tage eine willkommene Abwechslung, um den Alltag für ein paar Stunden beiseite legen zu können. Das festliche Beisammensein, die positive Stimmung und die fröhlichen Gesichter sind es allemal Wert, für die Allgemeinheit etwas Zeit zu opfern.

Fabian Kilchenmann, Gemeinderat

Aus dem Gemeinderat

Mehrzweckhalle – neue Belegungsmöglichkeit

Das Frauenturnen, welches jeweils Montags um 19.00 Uhr durchgeführt wurde, musste wegen mangelndem Interesse und aus persönlichen Gründen aufgelöst werden.

Dies teilen Frau A. Muzzolini und Frau S. Steiger dem Gemeinderat mit.

Aufgrund der Auflösung des Frauenturnens ist die Mehrzweckhalle Duggingen ab sofort jeweils am Montag Abend zur Benützung frei. Interessierte Personen, Institutionen oder Vereine wenden sich bitte an die Gemeindeverwaltung Duggingen unter Telefon 061 756 99 00 oder über die Kontaktseiten unter www.duggingen.ch.

GGA-Gebühren unterstehen neu der Mehrwertsteuer

Mit Einführung der Mehrwertsteuergesetzesänderung auf den 1. Januar 2010 hat der Finanzverwalter die Mehrwertsteuerpflicht der Spezialfinanzierung Gemeinschaftsantennenanlage (GGA) beim Bund abgeklärt.

Da die Einnahmen der GGA Duggingen neu der Mehrwertsteuerpflicht unterliegen, müssen für das Jahr 2010 zusätzlich zu den jährlichen Gebühren von CHF 240.00 auch noch diese Kosten der Mehrwertsteuer von zusätzlich CHF 18.25 durch die Benutzer getragen werden. Die Gebührensituation wird weiterhin durch die Behörde genauestens beobachtet.

Bereinigung der Flurnamen

Die Flurnamenkommission unter der massgeblichen Leitung von Reinhard Vögtlin und Franz Saladin-Plank hat in den letzten Jahren in Zusammenarbeit mit dem Kanton sämtliche Flurnamen auf deren Aussprache und die konsequente Anwendung der Schweizerdeutschen Sprache überprüft und dem Gemeinderat nun den entsprechenden Vorschlag zur Beschlussfassung unterbreitet.

Der Gemeinderat hat an seiner Sitzung vom 2. Februar 2010 beschlossen, die von der Kommission vorgeschlagenen Flurnamenänderungen in die Grundbuchdatenbank zu übernehmen und hat die Kosten für die daraus resultierenden Folgeaktivitäten gutgeheissen.

Der Gemeinderat dankt an dieser Stelle der Flurnamenkommission für den Einsatz zu Gunsten der Gemeinde Duggingen.

Schachtarbeiten Kanalisation Seewenstrasse

Der Kanton Basel-Landschaft wird in diesem Frühjahr die Seewenstrasse sanieren. Dabei müssen auch die Schächte der Kanalisation der Gemeinde Duggingen an das neue Strassenniveau angepasst werden. Die Gemeinde Duggingen wird dafür aus der Abwasserkasse insgesamt einen Betrag von 8'500 Franken bereit stellen. Der Einbau wird durch den Kanton vorgenommen.

Präsentation Funktionen Gemeinde- und Finanzverwalter im Dorfblatt

Aufgrund der Kündigung von Marcel Müller als Gemeindeverwalter und der in die Wege geleiteten Neubesetzung dieser Stelle, verzichtet der Gemeinderat gegenwärtig auf die Vorstellung der Aufgaben des Gemeinde- und Finanzverwalters im Dorfblatt.

Stellungnahme des Gemeinderates zum «Offenen Brief der Verwaltungsangestellten der Einwohnergemeinde Duggingen» vom 28.01.2010

Der Gemeinderat ist sich über die Verunsicherung der Verwaltungsangestellten im Zusammenhang mit der angekündigten Verwaltungsüberprüfung und den im Demissionsschreiben von René Hardmeier enthaltenen Feststellungen, aber auch der Kündigung durch den Gemeindeverwalter, bewusst. Dem Gemeinderat ist es ein Anliegen, mit der Überprüfung der Arbeitsprozesse und der Neubeurteilung der Pflichtenhefte die Stärken und Schwächen der Gemeindeverwaltung und Behörden sichten zu können und allenfalls die nötigen Massnahmen einzuleiten und umzusetzen. Dieser Prozess ist ganz klar als Chance für alle Beteiligten zu betrachten.

Der Gemeinderat hat die Äusserungen der Verwaltungsangestellten zur Kenntnis genommen. Er sieht sich aber als übergeordnete Instanz übergangen und erachtet es als unhaltbar, dass interne Informationen im «offenen Brief der Verwaltungsangestellten» enthalten sind. Sollte sich zu einem späteren Zeitpunkt eine Präzisierung einzelner Punkte des Schreibens aufdrängen, wird sich der Gemeinderat konkret dazu äussern. Im allgemeinen hält er fest, dass einzelne Ausführungen aus dem Gesamtkontext herausgerissen sind. Grundsätzlich konnten viele Projekte und Pendenzen dank Intervention des jetzigen Gemeinderates überhaupt erst angegangen und erledigt werden. Auf Grund der zwei Tage nach der Veröffentlichung des «offenen Briefes» eingereichten Kündigung durch den Gemeindeverwalter ergibt sich eine neue Situation. In der Folge hat der Gemeinderat mit den einzelnen Verwaltungsangestellten sowie den Aussendienstmitarbeitern ein klärendes Gespräch geführt, welches die Verunsicherung der Gemeindeangestellten entkräftet haben sollte.

Der Gemeinderat hofft, dass er den Gemeindeangestellten die nötige Unterstützung und Sicherheit geben konnte, ist die Verwaltung doch Dreh- und Angelpunkt einer Gemeinde.

Neue/r Gemeindeverwalter/in gesucht

Wie wir Ihnen bereits in der Sonderausgabe des Dorfblattes vom 3. Februar 2010 berichtet haben, hat Gemeindeverwalter Marcel Müller per 31. Juli 2010 gekündigt.

Bei der Rekrutierung nach einem qualifizierten Nachfolger wird uns die Topkader AG, Füllinsdorf, unterstützen. Der Gemeinderat hat der Topkader AG an seiner Sitzung vom 16. Februar 2010 den definitiven Auftrag erteilt. Die Firma Topkader AG wird den gesamten Suchprozess, unter anderem Erarbeitung des Anforderungsprofils, Prüfung der Bewerbungen, Führen der Interviews, Erstellung der Kandidatendossiers und persönliche Präsentationen vor dem Gemeinderat, vornehmen. Die Stellenausschreibung erfolgt in diesen Tagen, wie in diesem Dorfblatt.

Die Topkader AG wird bei der Evaluation der Kandidaten nebst der fachlichen Eignung grossen Wert auf die Stärken der Bewerber im Bereich Führung und Organisation legen.

Der Gemeinderat wird die von Erich Thommen im Editorial des Dorfblattes vom 28. Januar 2010 angekündigte Verwaltungsüberprüfung aufgrund der neuen Situation und nach Rücksprache mit der offerierenden Beratungsfirma im Moment noch zurückstellen und diese dann zusammen mit dem/der neuen Gemeindeverwalter/in angehen.

Amtliche Mitteilungen

Öffentliche Mitwirkung:

Mutation kommunale Nutzungsplanung Baurechtliche Erschliessung der Parzelle 974, Kürziweg

Der Gemeinderat Duggingen führt die öffentliche Mitwirkung zur kommunalen Nutzungsplanung zur baurechtlichen Erschliessung der Parzelle Nr. 974 am Kürziweg wie folgt durch:

Auflagefrist: 25. Februar 2010 bis 11. März 2010

Auflageort: Gemeindeverwaltung Duggingen

Öffnungszeiten: Montag – Donnerstag 08.30 - 11.30 Uhr
Donnerstag-Nachmittag 17.30 - 18.30 Uhr

Die Plangrundlagen sind zudem im Internet einsehbar:
http://www.duggingen.ch/verwaltung_bauverwaltung.php.

Mitwirkungen zur vorgenannten Nutzungsplanung sind innerhalb der Auflagefrist, dem Gemeinderat Duggingen, Oberdorf 11, 4202 Duggingen, einzureichen.

Öffentliche Mitwirkung:

Mutation Zonenplan Dorfkern Baulinienreduktion bei Windlin-Haus, Bereinigung der Schnittstellen zum Bau- und Strassenlinienplan Bündtenmatt (Schliessung der Lücken)

Der Gemeinderat Duggingen führt die öffentliche Mitwirkung zur Mutation zum Zonenplan Dorfkern, Baulinienreduktion beim Windlin-Haus, Bereinigung der Schnittstellen zum Bau- und Strassenlinienplan Bündtenmatt (Schliessung der Lücken) wie folgt durch:

Auflagefrist: 25. Februar 2010 bis 11. März 2010

Auflageort: Gemeindeverwaltung Duggingen

Öffnungszeiten: Montag – Donnerstag 08.30 - 11.30 Uhr
Donnerstag-Nachmittag 17.30 - 18.30 Uhr

Die Plangrundlagen sind zudem im Internet einsehbar:
http://www.duggingen.ch/verwaltung_bauverwaltung.php.

Mitwirkungen zur vorgenannten Nutzungsplanung sind innerhalb der Auflagefrist dem Gemeinderat Duggingen, Oberdorf 11, 4202 Duggingen, einzureichen.

Öffentliche Mitwirkung:

Mutation Zonenplan Siedlung Ost Parzelle 2442, Gillmattweg bei Mehrzweckhalle

Der Gemeinderat Duggingen führt die öffentliche Mitwirkung zur Mutation zum Zonenplan Siedlung Ost, Parzelle 2442, Gillmattweg bei Mehrzweckhalle, wie folgt durch:

Auflagefrist: 25. Februar 2010 bis 11. März 2010

Auflageort: Gemeindeverwaltung Duggingen

Öffnungszeiten: Montag – Donnerstag 08.30 - 11.30 Uhr
Donnerstag-Nachmittag 17.30 - 18.30 Uhr

Die Plangrundlagen sind zudem im Internet einsehbar:
http://www.duggingen.ch/verwaltung_bauverwaltung.php.

Mitwirkungen zur vorgenannten Nutzungsplanung sind innerhalb der Auflagefrist dem Gemeinderat Duggingen, Oberdorf 11, 4202 Duggingen, einzureichen.

Öffentliche Planaufgabe Waldgrenzenkarte Angenstein

Der Gemeinderat Duggingen hat an seiner Sitzung vom 16. Februar 2010 die Waldgrenzenkarte Nr. 14 Angenstein genehmigt. In der Folge wird die öffentliche Planaufgabe wie folgt durchgeführt:

Auflagefrist: 4. März 2010 bis 6. April 2010

Auflageort: Gemeindeverwaltung Duggingen

Öffnungszeiten: Montag – Donnerstag 08.30 - 11.30 Uhr
Donnerstag-Nachmittag 17.30 - 18.30 Uhr

Die Plangrundlagen sind zudem im Internet einsehbar:
http://www.duggingen.ch/verwaltung_bauverwaltung.php.

Einsprachen gegen die Waldgrenzenkarte Nr. 14 Angenstein können schriftlich und begründet, innerhalb der Auflagefrist beim Gemeinderat Duggingen, Oberdorf 11, 4202 Duggingen, eingereicht werden.

Ersatzwahl eines Mitglieds des Gemeinderates

Die Fristen zur Ermöglichung einer Stillen Wahl sind abgelaufen (siehe Dorfblatt vom 17. Dezember 2009). Der Gemeinderat teilt mit, dass es interessierten EinwohnerInnen nach wie vor möglich ist, ihr Interesse an einem Gemeinderats-Mandat öffentlich bekannt zu machen. Die Urnenwahl für die restliche Amtszeit ist auf den 7. März 2010 angesetzt.



TOPKADER
Kaderselektion/Executive Search
Wir beraten, suchen und finden



Sie suchen eine neue Herausforderung, bei der Sie mit grossem Engagement und Organisationstalent viel bewirken können?

Die Einwohnergemeinde Duggingen beheimatet rund 1400 Personen und erlebt derzeit ein starkes Bevölkerungswachstum. Sie sucht nach Vereinbarung, spätestens aber per 1. Juli 2010 eine **motivierte Persönlichkeit** als

GEMEINDEVERWALTER/IN

Ihr Aufgabengebiet:

- Leitung und Organisation der Gemeindeverwaltung
- Führung der Verwaltungsangestellten
- Führung des Sekretariats des Gemeinderates und der Gemeindeversammlung
- Ausarbeitung von Entscheidungs- und Orientierungsunterlagen zu Händen des Gemeinderates, Vollzug der Gemeinderatsbeschlüsse, Vollzugsüberwachung etc.
- Schalter- und Telefondienst bei Bedarf, Öffentlichkeitsarbeit
- Organisation von Wahlen und Abstimmungen

Was Sie mitbringen:

- Kaufmännische Ausbildung (vorzugsweise Verwaltungslehre) und mehrjährige Kanzlei- oder Verwaltungs-Erfahrung
- Ausgezeichnetes organisatorisches Geschick und Führungserfahrung
- Flair für rechtliche Belange
- Gutes EDV-Know How (MS-Office)
- Stilsichere Korrespondenz und Erfahrung in der Protokollführung
- Sie sind kommunikations-, durchsetzungs- und konfliktfähig, haben eine hohe Sozialkompetenz und Freude am Umgang mit Menschen
- Zudem sind Sie dienstleistungsorientiert, loyal und verschwiegen

Was Sie erwarten dürfen:

- Eine selbständige Tätigkeit und **attraktive Anstellungsbedingungen**

Wenn Sie diese Herausforderung interessiert, dann freut sich unser Herr Friedrich Häring auf Ihren Anruf und/oder Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen.

TOPKADER AG
Friedrich Häring, lic. oec. HSG
Untere Hofackerstrasse 1, 4414 Füllinsdorf,
Tel 061 901 71 04, friedrich.haering@topkaderag.ch
www.topkaderag.ch

Terminkalender

5. März 2010

Hauskehricht ab 7 Uhr

7. März 2010

**Suppenonntag, Gottesdienst 10.30 Uhr,
anschl. Suppenzmittag**

7. März 2010

**Abstimmungs- und Wahlsonntag,
10 – 12 Uhr Schulhaus Ameise**

9. März 2010

**Altpapier- und Kartonsammlung
ab 7 Uhr**

12. März 2010

Behördentreff

12. März 2010

Hauskehricht ab 7 Uhr

16. März 2010

Basteln im Pfarreizentrum

18. März 2010

**Mittagessen für Jung und Alt im
Pfarreizentrum ab 12 Uhr**

19. März 2010

Hauskehricht ab 7 Uhr

22. März 2010

Grüngutsammlung ab 7 Uhr

26. März 2010

Hauskehricht ab 7 Uhr

27. März 2010

Waldpflege ab 8 Uhr

27. März 2010

**Konzert- und Theaterabend
Musikverein Duggingen**

**Alle Termine und vieles mehr unter
www.duggingen.ch.**

Impressum

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe vom 25. März 2010 ist der 15. März 2010. Das Redaktionsteam behält sich vor, eingegangene Beiträge zu kürzen oder ganz zu streichen. Inserate gegen Gebühr möglich.

Kontakt: redaktion@duggingen.ch

Aus den Projekten

Dringlichkeitsbeschluss zur Sanierung Wasserleitung Grellingerstrasse

Die kalte Witterung hat im Bereich der Grellingerstrasse am 10. Februar 2010 zu einem Wasserleitungsbruch geführt.

Die tangierte Leitung verursachte seit 2002 über zehn Schadenfälle, wovon die beiden letzten nur wenige Monate auseinander liegen. Aus diesem Grund und zum Zweck einer Kalibervergrösserung von 100mm auf 150mm beschliesst der Gemeinderat einen Dringlichkeitskredit über 150'000 Franken für die sofortige Sanierung der ersten Etappe.

1. Etappe: Grellingerstrasse zwischen den Einbiegern «Im Grund» und «Bärenfelsweg»
2. Etappe: Grellingerstrasse zwischen den Einbiegern «Im Grund» und «In den Gärten»
3. Etappe: Grellingerstrasse im Bereich «Birshollen» und dem Einbieger «Im Grund»

Verantwortlicher Gemeinderat: Kilchenmann Fabian, 079 210 28 74

Neukonstitution des WVD-Vorstandes

WVD steht als Abkürzung für «Wasserverbund Dorneckberg». Dieser vertritt die Interessen der Gemeinden Büren, Hochwald und Seewen und ist einer unserer Vertragspartner im Bereich der Wasserversorgung.

Der WVD informierte die Gemeinde Duggingen Ende Januar über die Neukonstitution des Vorstandes, bei welchem auch das Präsidium, bisher durch Hansjörg Schlegel wahrgenommen, neu mit Peter Müller besetzt wurde.

Wir danken an dieser Stelle Hansjörg Schlegel und dem bisherigen Vorstand für die Zusammenarbeit und begrüssen den neuen Vorstand zu seinem Amtsantritt.

Verantwortlicher Gemeinderat: Kilchenmann Fabian, 079 210 28 74

Wasserlieferung von Duggingen nach Grellingen

Die im Frühling 2009 durch die Gemeinden Grellingen und Duggingen eingeleitete Machbarkeitsstudie für das Projekt der Wasserlieferung nach Grellingen ist kurz vor der Fertigstellung. Das erklärte Ziel beider Gemeinden und des Kantons ist die Möglichkeit, bis Anfang 2012 Wasser nach Grellingen liefern zu können. Die Machbarkeitsstudie befasst sich mit den bestehenden und den noch zu erstellenden Gewerken, dem Investitionsbedarf, dessen Finanzierung und die zu erwartenden fixen und laufenden Kosten. Das daraus zu erstellende Vertragswerk ist in Bearbeitung und die Verabschiedung auf Mitte dieses Jahres terminiert.

Der Ursprung dieses Projektes ist vielschichtig und hält noch manche Hürde bereit. Jedoch stellt es für beide Gemeinden eine klare Win-Win-Situation dar. Duggingen erschliesst mit diesem Projekt das Büttenfeld, kann Grellingen mit Wasser beliefern und erzielt zusätzlich eine verbesserte Nutzung der Gemeindewerke. Die Gemeinde Grellingen indes kann das Pumpwerk im Büttenfeld deaktivieren und dadurch die kantonalen Auflagen für die Zukunft erfüllen.

Verantwortlicher Gemeinderat: Kilchenmann Fabian, 079 210 28 74

Falls Sie Fragen oder Anregungen zu den Projekten der Gemeinde Duggingen haben, können Sie sich jederzeit mit dem zuständigen Gemeinderatsmitglied in Verbindung setzen.